

## Liturgische Lieder

### August

- 463 „Ehr sei dem Vater“  
42,1-4 „Schöpfer der ganzen Welt“  
24,1-4 „Dir, Gott, sei die Ehre“

### September

- 416,3 „Ehr sei dem Vater“  
1,1-5 „Mein Mund besinge“  
23 „Ich lobe meinen Gott“

## Kontakte

**Aufsicht:** Pastor York Schön, Telefon: 03661/6859120 E-Mail:  
york.schoen@emk.de

**ab 17.09.**

**Leitender Pastor Norbert Löttsch** Str. d. Deutschen Einheit 3, 08523 Plauen  
Tel. 03741/220525 E-Mail: norbert.loetzsch@emk.de

**Gemeindereferentin Dorothea Föllner** Falkensteiner Str.3, 08606 Oelsnitz  
Telefon: 037421/709870 E-mail: dorothea.foellner@emk.de

Gemeindevertreter Detlef Schuhmacher Forststr. 25, 08626 Adorf Telefon:  
037423/48353 E-Mail: detlef.schuhmacher@emk.de

### Impressum

Evangelisch-methodistische Kirche in Deutschland  
Gemeindebezirk „Oberes Vogtland“

Bank für Kirche und Diakonie eG-KD-Bank

IBAN: DE22 3506 0190 1625 4900 10

BIC: GENODED1DKD

# August/September 2017



Wochenspruch August:

**Gottes Hilfe habe ich erfahren bis zum heutigen Tag  
und stehe nun hier und bin sein Zeuge bei Groß und  
Klein.** Apg 26,22



Wochenspruch September

**Und siehe, es sind Letzte, die werden die Ersten  
sein, und sind Erste, die werden die Letzten sein.**

Lk 15, 10

*Gemeindenachrichten des Gemeindebezirkes*

## Oberes Vogtland

Adorf-Markneukirchen-Oelsnitz-Schöneck

## Andachtswort

Nachgedacht

Auf die Frage: „Wo bist du zu Hause?“, sagt Jemand scherzhaft: „Das ist da, wo meine Waschmaschine steht.“ - Ich denke an die eigenen Kinder, ausgezogen, um irgendwo eine Ausbildung oder ein Studium zu durchlaufen. Fahren sie jetzt fortan nach Hause oder fahren sie jetzt die Eltern besuchen? – Wo ist dein Zuhause? Ist es da, wo du geboren bist oder ist es der momentane Ort, wo du liebe Menschen hast, wo du verstanden wirst, wo gelacht, geweint, gestritten und geliebt wird? Ist es der Ort, wo vertraute Sachen sind und wo du entspannen und ausruhen kannst?

In der Bibel (Epheser 2,19) steht, dass wir bei Gott zu Hause sein können. „So seid ihr nun nicht mehr Gäste und Fremdlinge, sondern Mitbürger der Heiligen und Gottes Hausgenossen.“

Paulus darf die Botschaft weitersagen: Durch die Verbundenheit mit Jesus Christus und der Versöhnung mit Gott haben wir nicht mehr nur Gaststatus oder sind gar Fremde. Wir sind Mitbürger der Heiligen, der zu Gott Gehörenden – woher wir auch kommen, wie unser sozialer Status ist oder wie sich unsere Ausdrucksformen des Glaubens darstellen.

Jesus lädt uns ein, nicht mehr nur „Gast“ zu bleiben, Gott nur „zu besuchen“, sondern Gott durch Jesus Christus und seinen Heiligen Geist im Herzen wohnen zu lassen. Wenn Jesus Christus in meinem Alltag vorkommt, meine Gedanken und mein Tun bestimmt, dann erlebe ich dieses „Zuhause bei Gott“, dann erlebe ich Nähe und Geborgenheit Gottes an unterschiedlichsten Orten oder in vielfältiger Art durch Worte, Situationen, Erlebnisse, Musik oder Menschen.

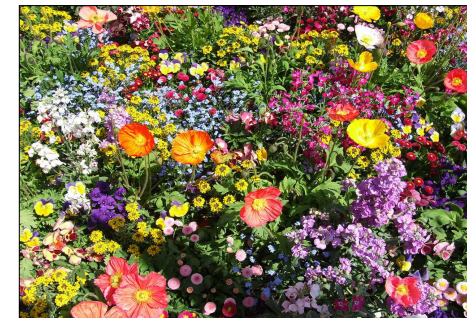
Wir sind in die Gemeinschaft der Geheiligten aufgenommen. Wir gehören zur Familie Gottes, verbunden durch den Glauben an Jesus Christus und den Geist Gottes. Das erleben wir schon jetzt in Kirche und Gemeinde, wo wir uns einbringen und diese mitgestalten können - und einmal von Angesicht zu Angesicht in der Gemeinschaft mit Gott. Eure Dorothea Föllner

## Geburtstage

August

September

*Wir wünschen allen Geburtstagskindern Gottes reichen Segen.*



Quelle: D. S.

## Gemeinde Schöneck

- Sonntag, 06.08.** 10.00 Uhr Bezirks-Familiengottesdienst  
anschl. Kirchenkaffee Föllner
- Sonntag, 13.08.** 10.00 Uhr Allmugo + Kigo Trommer
- Sonntag, 20.08.** 10.00 Uhr Gottesdienst Railton
- Sonntag, 27.08.** 10.00 Uhr Gottesdienst + Kigo Föllner
- Sonntag, 03.09.** 10.00 Uhr Gottesdienst Dr. K. Zehrer
- Sonntag, 10.09.** 10.00 Uhr Allmugo + Kigo Walz
- Sonntag, 17.09.** 10.00 Uhr Bezirksgottesdienst + Kigo  
zur Einführung von Pastor N. Löttsch  
anschl. Kirchenkaffee Ringeis/Löttsch
- Sonntag, 24.09.** 10.00 Uhr Gottesdienst + Kigo Föllner
- Sonntag, 01.10.** 09.00 Uhr Frühstück  
10.00 Uhr Bezirks-Familiengottesdienst in Oelsnitz  
zum Erntedankfest Föllner

\*\*\*\*\*

- Montag, 07.+21.08./04.+18.09. 19.30 Uhr Allianzgebetskreis  
(Pfarrsaal)
- Dienstag, 01.+15.+29.08./12.+26.09. 20.00 Uhr Hauskreis
- Donnerstag, 31.08./28.09. 15.00 Uhr Seniorenkreis
- Samstag, 05.08./02.09. 16.00 Uhr Gottesdienst,  
Pflegeheim „Haus Elim“

## Gemeindeinfos

- 01.08. um 19:00 Uhr trifft sich der Gemeindevorstand Oelsnitz in der Christuskirche.
  - 09./10.09. EmK-Herbstjugendtreffen in Zwickau, Info: kjwost.de
  - Samstag, 16.09., 9.30 Uhr 15.00 Uhr, Friedenskirche Chemnitz, Kaßbergstraße 30, Einladung an LaienpredigerInnen und PredigthelferInnen, Schulungstag „Laien in der Verkündigung“
  - 16.09., 9.30-14.30 Uhr, Seminartag „Kindergottesdienst für Kleine/Eltern-Kind-Gruppen“, Chemnitz, Inspire Café, Brühl 49, mit Sylke Meiser, Info: kjwost.de (Spende für Mittagessen + Unkosten, Anmeldung: oder 0375/27119515)
  - 16.09. 18.00 Uhr, St. Jakobi-Kirche, Oelsnitz, Orgelvesper, Musik aus Klassik, Romantik, Moderne für 2 Organisten – H. Brosig/R. Gruschwitz, Eintritt frei
  - 24.09., 14.00 Uhr, St. Katharinenkirche, Werda Kindermusical „Marin Luther“, Eintritt frei
  - 08.10. **Tag der Telefon-Seelsorge** in Bad Elster Der Freundes- und Förderkreis lädt ein: 13.30 Uhr Andacht, kath. Elisabeth-Kirche – 15.00 Uhr Benefizveranstaltung zum 150. Todestag von J. Mosen, König Albert Theater; Karten im Vorverkauf in der Alpha-Buchhandlung Plauen oder Touristinfo Bad Elster (Der Erlös kommt der Arbeit in der Telefon-Seelsorge zu Gute).
  - 06.-20.08. Urlaub Dorothea Föllner
  - 30.09.-06.10. Urlaub Norbert Löttsch
- Wir wünschen einen erholsamen und gesegneten Urlaub
- 18.-21.09. Distriktsversammlung N. Löttsch + Dorothea Föllner
- P.i.R. Friedemann Trommer ist vom 14.08. – 31.08. im Urlaub. bei dringenden Anliegen in der Zeit vom 14. –22.08. an Detlef Schuhmacher und vom 23.08. –31.08.an Dorothea Föllner wenden.

### für meine kirche beten

- Konkret beten
- Informiert beten
- Aktuelle Gebetsanliegen

Jede Woche gibt es unter  
[www.ichbetefürmeinekirche.de](http://www.ichbetefürmeinekirche.de)  
neue Gebetsinformationen aus einem  
Arbeitsbereich unserer Kirche. Beten Sie mit,  
denn Gebet bewegt den Arm Gottes.

## Gemeinde Markneukirchen/Adorf

**Sonntag, 06.08.** 10.00 Uhr Bezirks-Familiengottesdienst  
in Schöneck anschl. Kirchenkaffee Föllner

**Sonntag, 13.08.** 08.30 Uhr Gottesdienst Schuhmacher

**Sonntag, 20.08.** 10.00 Uhr Gottesdienst in Schöneck Railton

Sonntag, 27.08. 08.30 Uhr Gottesdienst Föllner

Sonntag, 03.09. 08.30 Uhr Gottesdienst Trommer

Sonntag, 10.09. 08.30 Uhr Gottesdienst Endler

**Sonntag, 17.09.** 10.00 Uhr Bezirksgottesdienst in Schöneck +  
Kigo zur Einführung von Pastor N. Löttsch  
anschl. Kirchenkaffee Ringeis/Löttsch

Sonntag, 24.09. 08.30 Uhr Gottesdienst Löttsch

Sonntag, 01.10. 09.00 Uhr Frühstück

10.00 Uhr Bezirks-Familiengottesdienst in Oelsnitz  
zum Erntedankfest Föllner

\*\*\*\*\*

.Dienstag, 05.09. 15.00 Uhr Frauenkreis

Mittwoch, 16.08./20.09. 09.00 Uhr Brotkorb Adorf

Donnerstag, 31.08./28.09. 15.00 Uhr Seniorenkreis in Schöneck

Bibelcafé Adorf nach Absprache

Hauskreis nach Absprache

\*\*\*\*\*

Die Gemeinde Adorf/Markneukirchen ist umgezogen. Der neue Predigtplatz befindet sich im «Betreutes Wohnen» 08626 Adorf, Sommerleithen 4

## Gemeinde Oelsnitz

Freitag, 01.08. 19:00 Uhr Vorstandssitzung

**Sonntag, 06.08.** 10.00 Uhr Bezirks-Familiengottesdienst  
anschl. Kirchenkaffee Föllner

**Sonntag, 13.08.** 10.00 Uhr Gottesdienst Schuhmacher

**Sonntag, 20.08.** 10.00 Uhr Teilnahme am Gottesdienst in St. Jakobi  
Seltmann

**Sonntag, 27.08.** 10.00 Uhr Gottesdienst Dr. K. Zehrer

Sonntag, 03.09. 10.00 Uhr Gottesdienst Trommer

Sonntag, 10.09. 10.00 Uhr Gottesdienst Schmiedel

**Sonntag, 17.09.** 10.00 Uhr Bezirksgottesdienst in Schöneck + Kigo  
zur Einführung von Pastor N. Löttsch  
anschl. Kirchenkaffee Ringeis/Löttsch

Sonntag, 24.09. 10.00 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 01.10. 09.00 Uhr Frühstück

10.00 Uhr Bezirks-Familiengottesdienst  
zum Erntedankfest Föllner

\*\*\*\*\*

Jeden Montag, 18.00 Uhr Gemeindegebet

Donnerstag, 31.08./28.09. 15.00 Uhr Seniorenkreis

Donnerstag, 17.00 Uhr Bibelstunde der LKG

Mittwoch, 18.30 Uhr Junge Gemeinde der ev.-  
luth Kirche, Wallstr. 10

Hauskreise nach Absprache

\*\*\*\*\*

## Aus dem Gemeindeleben



Die ehemalige Musikgruppe der Jungen Gemeinde, die „Church-Boys“, blickte im Frühjahr dankbar auf das 50-jährige Bestehen seit ihrer Gründung im Jahr 1967 zurück. Am Sonntag, 09.07., kamen wir (einige Senioren der Band) nun zu-

sammen, sangen und spielten (mit personeller Unterstützung) in der ev.-luth. St.-Georgs-Kirche Schöneck im Allianzgottesdienst. Wir bezeugten einige Episoden aus unseren ereignisreichen Tagen und gestalteten für die Kinder eine kleine Anspiel-Aktion, alles unter dem Thema: „*Rolling Stone oder Fels*“. Prediger Johannes Pucklitzsch von der Evangelisch Freikirchlichen Gemeinde Hammerbrücke verarbeitete in seiner 3-geteilten Predigt die Thematik auf der Grundlage des Gleichnisses von Jesus „Vom Hausbau“ (Matth. 7,24-27) sehr lebensnah, anschaulich und mit Beispielen: Unser Herr Jesus Christus ist der Fels, an dem wir uns festhalten können, wenn es uns den Boden unter den Füßen wegzieht, wenn unser Lebensentwurf scheitert, wenn alles um uns herum schwankt und wankt. Ja, er ist auch in unserer letzten Stunde, wenn die Kräfte am Ende sind, noch der Gleiche! Jesus hat uns nicht versprochen, dass wir immer „auf sonnigen Höhen wandeln“ können, aber er hat uns zugesagt, dass er immer bei uns ist bis ans Ende der Welt. Auf diesem Fundament können wir unser Lebenshaus bauen.

Besonders gefreut haben wir uns, dass unseren Einladungen auch etliche Bürger von Schöneck und der Umgebung gefolgt sind, die sonst nicht zu den regelmäßigen Gottesdienstbesuchern zählen. Viele interessante Gespräche haben sich im Anschluss an diesen Gottesdienst noch ergeben. (Auszug aus dem Bericht von Gründungsmitglied Werner Glaß)

## Aus dem Gemeindeleben

Die Adorfer Gemeinde ist wieder zurück. Seit Sonntag, 16.07., hat die Adorfer Gemeinde ihr Domizil wieder in Adorf aufgeschlagen. Über 20 Jahre ist die Adorfer Gemeinde nach Markneukirchen zum Gottesdienst gefahren. Bedingt hatte sich diese Zusammenlegung der Gemeinden Markneukirchen und Adorf an einem Predigtplatz aus zwei Überlegungen heraus: 1. Die Bausubstanz des in Adorf angemieteten Raum war vom Hausschwamm befallen. und 2. in Markneukirchen hatten wir Räumlichkeiten die unser Eigentum waren (sprich kirchlicher Eigentum) und wenige Glieder.

Für die Sanierung der gemieteten Räume fehlte uns das Geld und die Kraft. Allerdings kam dieses Problem der Sanierung wenige Jahre später auch in

Markneukirchen auf uns zu. Was war aber Landeskirche in Markneukirchen auf uns tun? Guter Rat nicht teuer. Die kirchliche Gemeinde Markneukirchen allen Nähten also suchte sie einen größeren Versammlungsraum. Schnell waren wir uns einig und unser Anwesen an die LKG. Wir mietfreies



Blick in den neuen Versammlungsraum - noch nicht perfekt eingeräumt, aber mit Gästen aus dem Haus.

Markneukirchen auf uns tun? Guter Rat nicht teuer. Die kirchliche Gemeinde Markneukirchen allen Nähten also suchte sie einen größeren Versammlungsraum. Schnell waren wir uns einig und unser Anwesen an die LKG. Wir mietfreies

Anrecht unser Gottesdienste darin zu feiern. Eine Anfrage von Frau Schönfelder doch einmal Gottesdienst im Betreuten Wohnen zu halten, ließ den Entschluß reifen unsere Gottesdienste immer in Adorf durchzuführen. Nun ist es soweit. Die Adorfer Gemeinde feiert ihre Gottesdienste wieder in Adorf und unsere Markneukirchner Glieder feiern mit.